

## „Urwaldklänge und Trommelgeflüster“

Urwaldklänge gab es beim Stimmbildungsworkshop, unter Anleitung von der Dirigentin und Sängerin Sonja Oellermann. Mit einer Begrüßungsrunde zur Musik von „Jerusalema“ ging es los.

Die Teilnehmende Sänger\*innen begrüßten sich mit unterschiedlichen Rhythmen. Währenddessen wurde die Atmung geübt und ein sehr schöner Nebeneffekt war die vollkommene Aktivierung und Lockerung des Körpers. Kurzweilig leitete sie durch den Vormittag. Von Yoga-Atmung zu Trommelgeflüster. Sogenannte Sound-Shapes wurden mit der Stimme begleitet. Die Übungen wurden fundiert erklärt, wofür sie denn gut wären und was sie bewirken. Die Stimme wurde in allen Facetten angeregt.

Zwischendurch kamen immer wieder Fragen, die sofort von der Sängerin beantwortet wurden. Bei vielen kam dann der „A-ha-Effekt“. Sehr viel Augenmerk legte Sonja Oellermann auf Atmung und Aussprache. Neu für viele war die Gebärdenunterstützende Arbeit in der Aussprache der Konsonante und bei hohen Tönen lernten die Sänger\*innen sich auf den Ton zu „setzen“. Von oben bis unten wurde der Körper im Workshop einbezogen damit das Singen am Ende ganz von allein kam. Am Vormittag erklangen sämtliche kurzweilige Stücke aus, Australien, Nigeria und Südafrika, die Heimat der Gesangspädagogin. Mit den Stücken konnte wunderbar Stimmbildung gemacht werden. Es gab einen Urwald-Circle und alle wurden gebadet. in einem Teppich voller Klänge.



Sonja Oellermann ist eine leidenschaftliche Sängerin und Dirigentin. Seit vielen Jahren lebt sie in Bruchsal und leitet den Frauenchor, „All Cantare“ aus Büchenau, den „Mitmachchor“ aus Helmsheim und die „Schola“ aus Forst. Sie ist Carusos-Fachkraft für den Chorverband Bruchsal. Viel zu schnell waren die drei Stunden vorbei und die Sänger\*innen fragten zum Schluss gleich wann es wieder einen Termin gäbe. Es bleibt zu sagen: Dieser Workshop war erfrischend ANDERS!

